Ob. Mitteldevon:

Stringocephalus Burtini Defr. von Si-ni-kao

Cupressocrinus abbreviatus GOLDF. Po-si

Rhynch. procuboides var. lungtungpiensis KAYS. (breite und schmale Var.) Si-ni-kao

Murchisonia coronata Vern. Tsin-pao Phill.

Murchisonia angulata La-ngi-tsin

Macrocheilos arculatum SCHLOTH. Si-ni-kao

Dalmanella striatula Si-ni-kao

Spir. Maureri Holzapf. (= Spir. cf. curvatus) Po-si, Si-ni-kao

Athyris concentrica s. str. Po-si

Cyathophyllum Douvillei FRECH nov. nom. (= Spongophyllum Sedgwicki M. E. et H.) Ta-i-ti

Cystiphyllum vesiculosum Gf. Si-ni-kao (Cystiphyllum sp., MANSUY)

Favosites cristatus Po-si (= Pachypora) Favosites sp. (= Campophyllum 1. c.)

MITTELDEVONISCHE KORALLEN AUS DEN WESTLICHEN THEILEN DER PROVINZEN SZ'-TSHWAN UND KANSU

(gesammelt von L. v. Lóczy).

Taf. 7, 9.

Cyathophyllum Loczyi FRECH Taf. 9 Fig. 1 a, b.

Cyathophyllum Loczyi FRECH bei L. V. LOCZY, Wissenschaftliche Ergebnisse der Reise des Grafen B. SZECHÉNYI t. 9 f. 1-4.

Das deutliche Vortreten des verlängerten Hauptseptums bei einer im übrigen regelmässig radiären Anordnung der Septen wird bei Cyathophyllum verhältnissmässig selten beobachtet. Ich habe vor Jahren eine derart gebaute Art (C. hallioides Taf. 6 Fig. 2) beschrieben, die vereinzelt in der Crinoidenschicht der Eifel sowie in Yünnan vorkommt. Eine andere chinesische Art stellt die stockförmige Ausbildung zu der cylindrischen in Westeuropa vorkommenden Species dar. Auch der Durchmesser der polygonalen unregelmässig begrenzten Kelche ist derselbe wie bei der europäischen Form. Ein kleiner Unterschied scheint darin zu bestehen, dass die blasenförmig ausgebildete Centralzone der Endothek bei C. Loczyi schmäler ist